Nr. 12 Dezember 2014 www.tischtennis.de

tischtennis

Lehrgang in Ihrem Verein
In zwei Tagen fit für die Rückrunde

Portrait: Steffen Mengel

Ein Riese drängt nach vorn

4,50 EURO

DTTB-Bundestag
Knappes Nein zum Doppelspielrecht

Hugo Calderano
Der Trick, mit dem er Boll bezwang

Training
Wie Sie Ihr passives Spiel verbessern

Bezirk Bodensee

Teilnehmerzahlen der Bezirksmeisterschaften Bodensee

Jahr	Ort	Erwachsene	Jugend	gesamt
2014	Singen	109	83	192
2013	Mühlhausen	124	102	226
2012	Singen	146	127	273
2011	Mühlhausen	151	136	287

Bezirk Oberrhein

Tim Trefzer Jugend-Bezirksmeister

Tim Trefzer vom TTC Hasel und Alexandra Kiefer vom TTC Schopfheim/Fahrnau holten sich, bei den vom TTC Laufenburg ausgerichteten Bezirksmeisterschaften Oberrhein, beim ältesten Nachwuchs die Titel. Insgesamt gingen 106 Kinder und Jugendliche aus 14 Vereinen an die Tische. Darunter waren lediglich 18 Mädchen.

Nach der Gruppenphase setzte sich Tim Trefzer mit einem 3:0-Sieg gegen Andreas Gampp (TTC Laufenburg) durch und traf im Finale der U18a-Jungen auf Benjamin Krause (TTC Schopfheim/Fahrnau). Krause besiegte zuvor im Halbfinale mit einem 3:2-Erfolg seinen Vereinskameraden Nils Ruf. Das Endspiel war dann eine klare Sache für Trefzer, der nur drei Sätze zum Titelgewinn brauchte. Bei den Jungen U 18b sicherte sich Florian Sprich (TTC Lörrach) durch ein 3:1 gegen den Murger Matthias Sucker den Sieg. Den Doppel-Titel spielten die Schopfheim/ Fahrnauer am Ende unter sich aus. Ruf/Krause bezwangen ihre Vereinskameraden Tim Kiefer/Philipp Spohn in fünf spannenden Sätzen.

Bei den U15-Jungen zog Jonas Suhr (TTC Hasel) mit einem 3:0-Sieg gegen seinen Vereinskollegen Simon Kima ins Finale ein. Dort wartete der nächste Hasler, Manuel Raimann, der im Halbfinale Philipp Spohn mit 3:1 ausgeschaltet hatte. Suhr unterlag im ersten Satz gegen Raimann, holte sich aber nach drei weiteren Sätzen den Titel. Einmal in Schwung gewann Suhr mit seinem Vereinskameraden Pablo Brugger auch noch den Titel im Doppel.

Vier Sätze brauchte Luca Rowinski (TTC Lauchringen) gegen Leon Güdemann (TTC Hasel) bei den U13-Jungen, um ins Finale zu stoßen. Hier wurde es gegen Jareem Khawaja (TTC Laufenburg) nicht leichter, ehe der 3:1-Sieg fest stand. Khawaja hatte sich im Halbfinale gegen den Weiler Matthias Scherer mit 3:0 behauptet. Das Doppel gewann Luca Rowinski gemeinsam mit Leon Güdemann in fünf Sätzen gegen Lajos Burdack/Pascal Scheck (TTC Schopfheim/ Fahrnau).

Sieger bei den U11-Jungen wurde Mike Schatschneider vom TTC Schopfheim/Fahrnau durch einen 3:1-Sieg gegen Henry Kuck (TTC Wehr). Das Doppel entschieden die Schopfheimer Mike Schatschneider/Robin Weißenberger nach fünf Sätzen gegen Nico Schmohl (ESV Weil) und Kevin Schick (TTC Hasel) für sich.

Lediglich zwei Mädchen spielten bei den U18 mit. Die beiden Schopfheim/Fahrnauerinnen Alexandra Kiefer und Evelyn Berger machten den Titel unter sich aus. Kiefer setzte sich in drei Sätzen durch und wurde Bezirksmeisterin. Bei den U15 gewann Sarah Weist vom TTC Albtal mit 3:0 gegen ihre Vereinskameradin Paula Kümper. Gemeinsam setzten sie sich im Doppel mit 3:1 gegen die Hasler Kim-Alisia Fässler/Hannah Baier durch.

Zu sechst in einer Gruppe spielten die U13/ U11 Mädchen im Modus jeder gegen jeden. Souverän mit 5:0 Siegen und ohne Satzverlust holte sich Natalie Suhoveckij vom TTC Laufenburg den Titel. Platz zwei ging an Selina Weist vom TTC Albtal vor Nadja Schäfer (TTC Lauchringen). Für die U11-Mädchen Julia Kilic (TV Schwörstadt) und Lina Suhr vom TTC Hasel war ihr letztes Gruppenspiel gleichzeitig das Endspiel, welches Julia Kilic in drei Sätzen gewann. Im Doppel der Jüngsten siegten Selina Weist/ Nadja Schäfer gegen Lina Suhr/Julia Kilic.

Drei Siege für Bernhard Bürgin

Bei den Bezirksmeisterschaften der Aktiven und Senioren (70 Teilnehmer), die vom TTC Laufenburg ausgerichtet wurden, fuhr Routinier Bernhard Bürgin gleich drei Titel ein.

Bei den Männern A spielten sich Bürgin (4:0) und Marc Wannagat (2:2) vom ESV Weil aus der Gruppe 1 sowie Jens Kreutler (5:0) vom SV Eichsel und Philipp Kanafek (4:1) vom TTC Schopfheim/Fahrnau aus der Gruppe 2 ins Halbfinale. Jeweils klar mit 3:0 waren Bürgin gegen Kanafek und Kreutler gegen Wannagat in diesem erfolgreich. In einem bis zum Schluss packendem Endspiel holte sich Bürgin mit 9:11, 11:8, 9:11, 11:9, 11:9 den Titel.

Im Doppel der Männer A trumpfte Bürgin mit seinem Partner Alajbegovic noch einmal auf. Das Duo gewann gegen Torsten Einhaus/ Kreutler (beide SV Eichsel). Platz drei ging an Heiko Brugger/Wolfgang Krickl (beide SV Schwörstadt) und Kai-Uwe Marx/Ralf Bachthaler (beide TTC Hasel).

Bei den Männern B gewann Kevin Kiefer (TTC Schopfheim/Fahrnau) vor Kai Apel (FC Bad Säckingen) sowie Marcel Braun (TV Brombach) und Fabian Bargel (FC Bad Säckingen). Apel stand an der Seite von Nam Ha Tham (SV BW Murg) auch im Doppel der Männer B auf dem obersten Podest.

Volker Hinze (SV Nollingen) holte sich Rang eins bei den Männern C. Platz zwei ging an Kai Schlobies (TTC Grenzach-Wyhlen), Bronze jeweils an Roberto Sassone (TTC Lörrach) und Franz Höfler (TTC Albtal).

Ein Doppelsieg gelang dem TTC Lauchringen bei den Männern D. Erik Wendler bezwang im Finale Luca Rowinski. Platz drei teilten sich Hans-Joachim Hellwig (FC Bad Säckingen) und Carsetn Weist (TTC Albtal).

In der Doppel C/D Konkurrenz siegten Volker Hinze (SV Nollingen) und Michael Schroff (TTC Karsau).

Die Senioren der Alterklasse 40 dominierte der SV Eichsel. Torsten Einhaus gewann vor Jens Kreutler. Platz drei holten sich Jörn Rowinski (TTC Lauchringen) und Enzo Rinaldi (TTC Laufenburg).

In der Altersklasse 50 ließ Bürgin im Finale Harald Karnich vom TSV Kandern keine Chance. Den dritten Platz teilte sich Hans-Joachim Hellwig mit Dirk von Wichdorff (TSV Kandern).

Spannend war der Wettbewerb bei den Frauen. Die sechs Teilnehmerinnen spielten dabei in einer Gruppe. Julia Kanafek, Nora Klinger (beide TTC Schopfheim/Fahrnau) und Monika Scheibengruber lieferten sich spannende Duelle und verloren jeweils nur ein Spiel. Platz eins ging am Ende aufgrund des besseren Satzverhältnisses an Julia Kanafek (unterlag 2:3 gegen Scheibengruber), Rang zwei an Scheibengruber (verlor 2:3 gegen Klinger) und Position drei an Klinger (unterlag 1:3 gegen Kanafek). Im Doppel gewannen Scheibengruber/Eschbach-Huber gegen Kanafek/Klinger.

Im Mixed siegten Simone Eise vom ESV Weil und Kai-Uwe Marx. Platz zwei ging an das Wehrer Duo Huber-Eschbach/Thomas Siller.

Württemberg-Hohenzollern

Geschäftsstelle: SpOrt Stuttgart, Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart, Telefon 07 11/2 80 77-6 00, Fax 07 11/2 80 77-6 01, E-Mail: *gs@ttvwh.de*, Homepage: *www.ttvwh.de*

Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit: Herbert Schulze, Straße zur Rudolfshöhe 18, 72631 Aichtal, Telefon 0 71 27/5 68 80, E-Mail: *schulze@ttvwh.de*

tischtennis Verkaufsstellen

Bahnhofsbuchhandlungen: Bietigheim-Bissingen, Friedrichshafen, Heilbronn, Leonberg, Reutlingen, Schorndorf, Stuttgart, Tübingen, Ulm. **Sonstige Verkaufsstellen:** 89584 Ehingen: TT-Mini-Shop Huss, Am Elzengraben 48; 74199 Untergruppenbach: Sportwerk Heilbronn GmbH, Happenbacherstraße 9; 73240 Wendlingen-Unterboihingen: ml sporting, Bürgerstraße 9-11; 71032 Böblingen: Sportwerk Böblingen, Silberweg 20

Drei neue Nationale Schiedsrichter

Melanie Timke, Lukas Eichhorn und Reinhold Schiele haben die Prüfung zum Nationalen Schiedsrichter mit Bestnoten bestanden. Am Wochenende vom 31. Oktober bis 2. November legten die drei Schiedsrichter des TTVWH zusammen mit Kollegen aus dem gesamten Bundesgebiet die Prüfung zum Nationalen Schiedsrichter. Im Rahmen des DTTB-Top 48-Turniers der Jugend in Kleve wurden die Kandidaten zunächst in der Praktischen Prüfung als Schiris am Tisch geprüft. Weiter ging es mit einer anspruchsvollen schriftlichen Prüfung und danach mussten sich die Kandidaten noch in einer mündlichen Prüfung den Fragen des DTTB-Schiedsrichter-Ausschusses stellen.

Man kann fast sagen, dass es üblich ist, dass der Lehrgangsbeste aus dem TTVWH kommt. So auch dieses Mal, denn Lukas Eichhorn zeigte keinerlei Schwächen und erreichte unglaubliche 98 von 100 möglichen Punkten. Melanie Timke machte es ihm fast gleich und erreichte mit ihren 93 Punkten das zweitbeste Ergebnis. Auch Reinhold Schiele erreichte einen der vorderen Plätze. So konnten die Mitglieder des Schiedsrichterausschusses des DTTB sich wieder einmal vom hohen Standard im TTVWH überzeugen.

Herzlichen Glückwunsch den Dreien!

Martin Reinauer
Ressortleiter Schiedsrichter